

**A FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN UND TEXT**

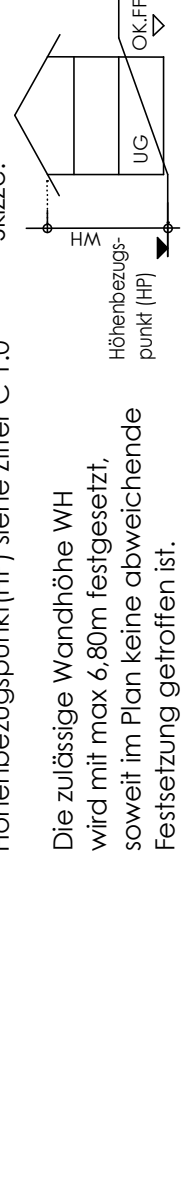
Die Festsetzungen durch Planzeichen und Text sind für diese Änderung des Bebauungsplanes Nr. 44 "Oberberg West" neu gefasst, unabhängig vom rechtskräftigen Bebauungsplan.

- 1.0 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 44 "Oberberg West".
- 2.0 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 44 "Oberberg West".
- 3.0 Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)
- 3.1 Allgemeines Wohngebiet gemäß § 4 BauNVO
- 4.0 Die Ausnahmen gemäß § 4 Abs. 3 BauNVO sind in Verbindung mit § 1 Abs. 7 BauNVO nicht zulässig.

**Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)**  
 Das Maß der baulichen Nutzung wird gemäß § 16 Abs. 2 BauNVO bestimmt durch

- die zulässige Grundflächenzahl GRZ,
- die maximal zulässige Wandhöhe WH.

Die Festsetzungen der maximalen Anzahl der zulässigen Vollgeschosse sowie der maximal zulässigen Geschossflächenzahl GFZ finden für den Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung keine Anwendung.



- 4.1 Zulässige Grundflächenzahl GRZ  
 Zulässige Grundflächenzahl GRZ gemäß § 19 Abs. 1 BauNVO durch die zulässige Nutzung im Planungsgebiet wird im WA gilt: GRZ 0,30
- Die zulässige Grundflächenzahl stellt das Verhältnis der maximal zulässigen Grundfläche zum Baugrundstück dar.
- Die Beugrenze stellt das maximale Maß der baulichen Hauptanlage dar, ausgenommen der zulässigen Überschreitungen gemäß Zif. 5.1.1. Soweit die zulässige Grundflächenzahl ein größeres Maß vorgibt, dient dies lediglich der Kompensation der übrigen auf die Grundfläche anzurechnenden nach § 19 Abs. 4 Satz 1 bezeichneten Anlagen.
- 4.2 Maximal zulässige Wandhöhe WH  
 Die maximal zulässige Wandhöhe WH [m], gemäß § 18 BauNVO, wird gemessen vom Bezugspunkt (NN-Höhe) im untersten Geschoss bis zum Schnittpunkt der traufseitigen Außenwand mit der Oberkante (OK) Dachtrauf.
- Höhenbezugspunkt(Hf) siehe Ziffer C 1.0
- Skizze:  
 Die zulässige Wandhöhe WH wird mit max. 6,80m festgesetzt, soweit im Plan keine abweichende Festsetzung getroffen ist.

**5.0 Überbaubare Grundstücksfläche, Bauweise und Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)**

**5.1 Überbaubare Grundstücksfläche**  
 Die überbaubaren Grundstücksflächen sind gemäß § 23 BauNVO durch die im Plan eingezeichneten Baugrenzen festgesetzt.

- 5.1.1 Baugrenze (§ 23 Abs. 3 BauNVO)  
 Die Abstandsflächen nach Art. 6 BayBO sind einzuhalten.  
 Balkone als landschaftstypische Bauelemente dürfen die Baugrenzen an einer Gebäudeseite um max. 1,30 m überschreiten.  
 Liegen die Anbauten innerhalb der notwendigen Abstandsflächen gilt einschränkend die Regelung gem. Art. 6 Abs. 8 Zif. 2 BayBO.

**5.2 Bauweise**  
 Für den Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes wird die offene Bauweise festgesetzt (§ 22 Abs. 2 BauNVO).

**5.3 Stellung der baulichen Anlagen**  
 Zwingend vorgeschriebene Frischfrüchtigung der baulichen Anlagen entsprechend nebenstehendem Planzeichen.

**6.0 Flächen für Nebenanlagen und für den ruhenden Verkehr (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)**  
 Es gilt die Verordnung über den Bau und Betrieb von Gärten sowie über die Zahl der notwendigen Stellplätze (Gaststellv) vom 30.11.1993, letzte berücksichtigte Änderung vom 8. Juli 2009.  
 Abweichend zur Anlage zu § 20 Gaststellv (Zahl der notwendigen Stellplätze) sind i. V. m. Art 81 BayBO für jede Wohneinheit mindestens zwei KFZ-Stellplätze auf dem Baugrundstück nachzuweisen.

**6.1 Flächen für Gärten**  
 Gärten sind nur innerhalb der Flächen mit nebenstehenden Randsignatur und innerhalb der Baugrenzen zulässig.

**6.2 Flächen für Nebenanlagen**  
 Auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen sind untergeordnete Nebenanlagen nach § 14 Abs. 1 BauNVO in Verbindung mit § 23 Abs. 5 BauNVO allgemein zulässig. Die Grundfläche von Holzlegien und Gartengerätehäusern wird auf 10 m² begrenzt.

**7.0 Flächen für den Gemeinbedarf (§ 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB)**  
 Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen.

**8.0 Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)**  
 Straßenverkehrsfläche mit Straßenbegrenzungslinie

**8.2 Fläche für öffentliche Stellplätze.**

**B FESTSETZUNGEN ZUR GRÜNORDNUNG**

**1.0 Planzadornahmen und Bindungen für die Erhaltung von Bäumen (i. V. m. § 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)**

**1.1 Bindungen für die Erhaltung von Bäumen**  
 Bestehende, durch Planzeichen gekennzeichnete Laub- und Obstgehölze dürfen nicht beschädigt und nicht entfernt werden, im gesamten Wurzelbereich dürfen keine Abgrabungen und keine Aufschüttungen vorgenommen werden.  
 Bestehende, durch Planzeichen gekennzeichnete Laub- und Obstgehölze sind auf Grund Art. 51, V. m. Art. 81 Abs. 2 BayBO, ergänzt durch die DIN 18720 zum Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen: Ausgabe Juli 2014 und den Richtlinien für die Anlage von Straßen, Teil: Landschaftsbau, Abschnitt 4: RASt-4: Schutz von Bäumen, Vegetationsbestand und deren bei Baumaßnahmen; Ausgabe 1999 der Fachsachverständigen für Straßen- und Verkehrsweisen zu erhalten und vor allem während der Bauzeit besonders zu sichern.  
 Bestehende Laub- und Obstgehölze sind zu pflügen und bei Ausfall in gleicher Zahl durch heimische Laub- bzw. Obstgehölze zu ersetzen. Von den bestehenden Standorten kann abgewichen werden.

**2.0 Öffentliche und private Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)**  
 Laub- und Obstbäume, Bestand, zu erhalten

**2.1 Öffentliche und private Grünflächen**  
 Öffentliche Grünfläche und Straßenbegleitgrün

**2.2 Private Freizeitanlagen und Gärten**  
 Private Freizeitanlagen und Gärten sind als förmliche Hausgärten zu gestalten und zu begrünen. Größere Kiesflächen sind nicht zulässig. Die Begrünung liegt bei 5 % der Gartenfläche.

**C BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN IN VERBINDUNG MIT ART. 81 BAYBO**

**1.0 Höhenlage der Gebäude**  
 Für jedes bestehende Gebäude wird ein äquivalenter Höhenbezugspunkt festgesetzt. Die Höhenangabe bezieht sich auf NN (Normal Null).  
 Nach Lage und Zugänglichkeit liegt der Höhenbezugspunkt entweder auf OK, Terrasse oder OK, Hauseingang des untersten Geschosses; siehe Planentwurf.

**1.1 Höhenbezugspunkt(Hf)**  
 Hf bezeichnet OK, Terrasse  
 Hf bezeichnet OK, Hauseingang

**2.0 Dachform und Material**

**2.1 Zulässig sind ausschließlich gleichschenkelige Satteldächer (SD) mit einer Dachneigung von 18-26°.**  
 Für die Gemeinbedarfseinrichtung auf Flur Nr. 200/1 (Emmaus Kirche) ist eine abweichende Dachneigung bis 35° zugelassen.

**2.2 Dachneigung**  
 Die Dachneigung ist allgemein aus Ziegel, Dachsteinen oder vergleichbaren Materialien in den Farben rot oder raubraun zu errichten.  
 Dachneigungen sind nicht zulässig.

**2.3 Dachaufbauten**  
 Dachaufbauten sind zulässig als Satteldächern und Querriegel. Die Breite Einzelobjekt und Summe, ist auf ein Drittel der Hauslänge, jedoch nicht mehr als 5,00 m, begrenzt. Der First der Dachaufbauten muß deutlich, mind. 0,80 m lotrecht, unter dem Hauptfirst enden.

**2.4 Solarkollektoren**  
 Solarkollektoren sind bündig in d. h. bis max. 20 cm parallel über und in gleicher Neigung wie die Dachfläche zu installieren.

**3.0 Fassadengliederung und Material**  
 Fassaden sind als Putzfasaden in weiß oder hellen Tönen auszuführen. Strukturputze sind nicht zulässig. Verkleidungen sind ausschließlich in Holz zulässig.

**3.1 Gestaltung von privaten Verkehrsflächen und Stellplätzen**  
 Die Befestigung von Garagenzufahrten und Stellplätzen sind Natursteinpflaster, Betonsteinpflaster, Rosentufpflaster, wassergebundene Decken oder ähnliche wasserdurchlässige Beläge zu verwenden.

**3.2 Einfriedigungen**  
 Bei der Errichtung von Einfriedigungen zur öffentlichen Verkehrsfläche sind nur Holzzäune mit senkrechten Latten oder Stäben zulässig. Die Zaunhöhe darf max. 1,0 m über der Straßenebene betragen, eine Bodenfreiheit von mind. 0,10 m für kleinere ist einzuhalten. Mauern und durchlaufende Sockel sind nicht zulässig.

**4.0 Hinweise**  
 Friedhof  
 Hauseingang  
 denkmalgeschütztes Gebäude  
 Höhenlinie

**5.0 Windwurfszone**  
 Bei Unterschreitung der Windwurfszone ist die Dachkonstruktion bei Veränderung im Bestand entsprechend zu bemessen.

**6.0 Erläuterung Festsetzungen**  
 GRZ 0,30  
 WH 6,80  
 SD  
 O

**7.0 Denkmalschutz**  
 Bodendenkmäler, die bei der Ausführung der Baumaßnahmen zu Tage treten, unterliegen der Meldepflicht nach Art. 8 Denkmalschutzgesetz (DSchG) und sind dem Bayer. Landesamt für Denkmalpflege unverzüglich anzuzeigen.

**8.0 Regenwasser- und Abwasseranlagen**  
 Beim Einbau von Regenwasser- und Abwasseranlagen sind folgende Anlagen zu beachten:  
 - Dem Verbraucher muss nach Trinkwasseranforderung 2001 (TrinkwV 2001) für die in § 3 Nr. 1 genannten Zwecke, Wasser mit Trinkwasserqualität zur Verfügung stehen.  
 - Nach § 17 Abs. 6 TrinkwV 2001 dürfen Regenwasserabwasseranlagen nicht mit Trinkwasserleitungen verbunden werden.  
 - Die Leitungen der unterirdischen Versorgungsleitungen sind die Entwässerung aus Regenwasserabwasseranlagen sind dauerhaft als solche zu kennzeichnen.  
 Die Inbetriebnahme einer Regenwasserabwasseranlage ist nach § 13 Abs. 4 TrinkwV 2001 dem Gesundheitsamt bekanntzugeben.

**9.0 Vermessung**  
 Höhenknoten

**10.0 Bezugnahme**  
 Soweit der Bebauungsplan Bezug auf DIN- und sonstige Vorschriften auf sowie Regelwerke nimmt, können diese, ebenso wie der Bebauungsplan, im Baumi der Gemeinde Feldkirchen - Westertam zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

**VERFAHRENSVERMERKE**

**1.0 Der Bauausschuss der Gemeinde Feldkirchen-Westertam hat in der Sitzung vom ..... die Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 44 "Oberberg West" beschlossen.**

**2.0 Die Bebauungsplanänderung wird nach § 13a BauGB in beschleunigten Verfahren durchgeführt. Der Aufstellungsbeschluss wurde am ..... öffentlich bekannt gemacht.**

**3.0 Zu dem Entwurf der Bebauungsplanänderung in der Fassung vom ..... wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... beteiligt.**

**4.0 Der Entwurf der Bebauungsplanänderung in der Fassung vom ..... wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgeteilt.**

**5.0 Zu dem Entwurf der Bebauungsplanänderung in der Fassung vom ..... wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... wiederholt beteiligt.**

**6.0 Der Entwurf der Bebauungsplanänderung in der Fassung vom ..... wurde mit Beschluss des Gemeinderats vom ..... die Bebauungsplanänderung als Satzung beschlossen.**

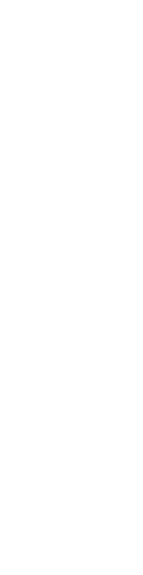
**7.0 Feldkirchen-Westertam, den ..... (Siegel)**  
 Bernhard Schwägerl  
 Erster Bürgermeister

**8.0 Feldkirchen-Westertam, den ..... (Siegel)**  
 Bernhard Schwägerl  
 Erster Bürgermeister

**9.0 Der Satzungsbeschluss zu der Bebauungsplanänderung wurde am ..... gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB öffentlich bekannt gemacht.**

**10.0 Die Bebauungsplanänderung ist damit in Kraft getreten.**  
 Feldkirchen-Westertam, den ..... (Siegel)  
 Bernhard Schwägerl  
 Erster Bürgermeister

**GEMEINDE FELDKIRCHEN - WESTERTAM**  
 Landkreis Rosenheim  
 Ortsteil Feldkirchen



**Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 44 "Oberberg West"**

Die Gemeinde Feldkirchen-Westertam erläßt auf Grund der §§ 10 und 13a des Baugesetzbuches (BauGB) sowie der §§ 4 Abs. 2, 4 Abs. 3, 4 Abs. 4, 4 Abs. 5, 4 Abs. 6, 4 Abs. 7, 4 Abs. 8, 4 Abs. 9, 4 Abs. 10, 4 Abs. 11, 4 Abs. 12, 4 Abs. 13, 4 Abs. 14, 4 Abs. 15, 4 Abs. 16, 4 Abs. 17, 4 Abs. 18, 4 Abs. 19, 4 Abs. 20, 4 Abs. 21, 4 Abs. 22, 4 Abs. 23, 4 Abs. 24, 4 Abs. 25, 4 Abs. 26, 4 Abs. 27, 4 Abs. 28, 4 Abs. 29, 4 Abs. 30, 4 Abs. 31, 4 Abs. 32, 4 Abs. 33, 4 Abs. 34, 4 Abs. 35, 4 Abs. 36, 4 Abs. 37, 4 Abs. 38, 4 Abs. 39, 4 Abs. 40, 4 Abs. 41, 4 Abs. 42, 4 Abs. 43, 4 Abs. 44, 4 Abs. 45, 4 Abs. 46, 4 Abs. 47, 4 Abs. 48, 4 Abs. 49, 4 Abs. 50, 4 Abs. 51, 4 Abs. 52, 4 Abs. 53, 4 Abs. 54, 4 Abs. 55, 4 Abs. 56, 4 Abs. 57, 4 Abs. 58, 4 Abs. 59, 4 Abs. 60, 4 Abs. 61, 4 Abs. 62, 4 Abs. 63, 4 Abs. 64, 4 Abs. 65, 4 Abs. 66, 4 Abs. 67, 4 Abs. 68, 4 Abs. 69, 4 Abs. 70, 4 Abs. 71, 4 Abs. 72, 4 Abs. 73, 4 Abs. 74, 4 Abs. 75, 4 Abs. 76, 4 Abs. 77, 4 Abs. 78, 4 Abs. 79, 4 Abs. 80, 4 Abs. 81, 4 Abs. 82, 4 Abs. 83, 4 Abs. 84, 4 Abs. 85, 4 Abs. 86, 4 Abs. 87, 4 Abs. 88, 4 Abs. 89, 4 Abs. 90, 4 Abs. 91, 4 Abs. 92, 4 Abs. 93, 4 Abs. 94, 4 Abs. 95, 4 Abs. 96, 4 Abs. 97, 4 Abs. 98, 4 Abs. 99, 4 Abs. 100, 4 Abs. 101, 4 Abs. 102, 4 Abs. 103, 4 Abs. 104, 4 Abs. 105, 4 Abs. 106, 4 Abs. 107, 4 Abs. 108, 4 Abs. 109, 4 Abs. 110, 4 Abs. 111, 4 Abs. 112, 4 Abs. 113, 4 Abs. 114, 4 Abs. 115, 4 Abs. 116, 4 Abs. 117, 4 Abs. 118, 4 Abs. 119, 4 Abs. 120, 4 Abs. 121, 4 Abs. 122, 4 Abs. 123, 4 Abs. 124, 4 Abs. 125, 4 Abs. 126, 4 Abs. 127, 4 Abs. 128, 4 Abs. 129, 4 Abs. 130, 4 Abs. 131, 4 Abs. 132, 4 Abs. 133, 4 Abs. 134, 4 Abs. 135, 4 Abs. 136, 4 Abs. 137, 4 Abs. 138, 4 Abs. 139, 4 Abs. 140, 4 Abs. 141, 4 Abs. 142, 4 Abs. 143, 4 Abs. 144, 4 Abs. 145, 4 Abs. 146, 4 Abs. 147, 4 Abs. 148, 4 Abs. 149, 4 Abs. 150, 4 Abs. 151, 4 Abs. 152, 4 Abs. 153, 4 Abs. 154, 4 Abs. 155, 4 Abs. 156, 4 Abs. 157, 4 Abs. 158, 4 Abs. 159, 4 Abs. 160, 4 Abs. 161, 4 Abs. 162, 4 Abs. 163, 4 Abs. 164, 4 Abs. 165, 4 Abs. 166, 4 Abs. 167, 4 Abs. 168, 4 Abs. 169, 4 Abs. 170, 4 Abs. 171, 4 Abs. 172, 4 Abs. 173, 4 Abs. 174, 4 Abs. 175, 4 Abs. 176, 4 Abs. 177, 4 Abs. 178, 4 Abs. 179, 4 Abs. 180, 4 Abs. 181, 4 Abs. 182, 4 Abs. 183, 4 Abs. 184, 4 Abs. 185, 4 Abs. 186, 4 Abs. 187, 4 Abs. 188, 4 Abs. 189, 4 Abs. 190, 4 Abs. 191, 4 Abs. 192, 4 Abs. 193, 4 Abs. 194, 4 Abs. 195, 4 Abs. 196, 4 Abs. 197, 4 Abs. 198, 4 Abs. 199, 4 Abs. 200, 4 Abs. 201, 4 Abs. 202, 4 Abs. 203, 4 Abs. 204, 4 Abs. 205, 4 Abs. 206, 4 Abs. 207, 4 Abs. 208, 4 Abs. 209, 4 Abs. 210, 4 Abs. 211, 4 Abs. 212, 4 Abs. 213, 4 Abs. 214, 4 Abs. 215, 4 Abs. 216, 4 Abs. 217, 4 Abs. 218, 4 Abs. 219, 4 Abs. 220, 4 Abs. 221, 4 Abs. 222, 4 Abs. 223, 4 Abs. 224, 4 Abs. 225, 4 Abs. 226, 4 Abs. 227, 4 Abs. 228, 4 Abs. 229, 4 Abs. 230, 4 Abs. 231, 4 Abs. 232, 4 Abs. 233, 4 Abs. 234, 4 Abs. 235, 4 Abs. 236, 4 Abs. 237, 4 Abs. 238, 4 Abs. 239, 4 Abs. 240, 4 Abs. 241, 4 Abs. 242, 4 Abs. 243, 4 Abs. 244, 4 Abs. 245, 4 Abs. 246, 4 Abs. 247, 4 Abs. 248, 4 Abs. 249, 4 Abs. 250, 4 Abs. 251, 4 Abs. 252, 4 Abs. 253, 4 Abs. 254, 4 Abs. 255, 4 Abs. 256, 4 Abs. 257, 4 Abs. 258, 4 Abs. 259, 4 Abs. 260, 4 Abs. 261, 4 Abs. 262, 4 Abs. 263, 4 Abs. 264, 4 Abs. 265, 4 Abs. 266, 4 Abs. 267, 4 Abs. 268, 4 Abs. 269, 4 Abs. 270, 4 Abs. 271, 4 Abs. 272, 4 Abs. 273, 4 Abs. 274, 4 Abs. 275, 4 Abs. 276, 4 Abs. 277, 4 Abs. 278, 4 Abs. 279, 4 Abs. 280, 4 Abs. 281, 4 Abs. 282, 4 Abs. 283, 4 Abs. 284, 4 Abs. 285, 4 Abs. 286, 4 Abs. 287, 4 Abs. 288, 4 Abs. 289, 4 Abs. 290, 4 Abs. 291, 4 Abs. 292, 4 Abs. 293, 4 Abs. 294, 4 Abs. 295, 4 Abs. 296, 4 Abs. 297, 4 Abs. 298, 4 Abs. 299, 4 Abs. 300, 4 Abs. 301, 4 Abs. 302, 4 Abs. 303, 4 Abs. 304, 4 Abs. 305, 4 Abs. 306, 4 Abs. 307, 4 Abs. 308, 4 Abs. 309, 4 Abs. 310, 4 Abs. 311, 4 Abs. 312, 4 Abs. 313, 4 Abs. 314, 4 Abs. 315, 4 Abs. 316, 4 Abs. 317, 4 Abs. 318, 4 Abs. 319, 4 Abs. 320, 4 Abs. 321, 4 Abs. 322, 4 Abs. 323, 4 Abs. 324, 4 Abs. 325, 4 Abs. 326, 4 Abs. 327, 4 Abs. 328, 4 Abs. 329, 4 Abs. 330, 4 Abs. 331, 4 Abs. 332, 4 Abs. 333, 4 Abs. 334, 4 Abs. 335, 4 Abs. 336, 4 Abs. 337, 4 Abs. 338, 4 Abs. 339, 4 Abs. 340, 4 Abs. 341, 4 Abs. 342, 4 Abs. 343, 4 Abs. 344, 4 Abs. 345, 4 Abs. 346, 4 Abs. 347, 4 Abs. 348, 4 Abs. 349, 4 Abs. 350, 4 Abs. 351, 4 Abs. 352, 4 Abs. 353, 4 Abs. 354, 4 Abs. 355, 4 Abs. 356, 4 Abs. 357, 4 Abs. 358, 4 Abs. 359, 4 Abs. 360, 4 Abs. 361, 4 Abs. 362, 4 Abs. 363, 4 Abs. 364, 4 Abs. 365, 4 Abs. 366, 4 Abs. 367, 4 Abs. 368, 4 Abs. 369, 4 Abs. 370, 4 Abs. 371, 4 Abs. 372, 4 Abs. 373, 4 Abs. 374, 4 Abs. 375, 4 Abs. 376, 4 Abs. 377, 4 Abs. 378, 4 Abs. 379, 4 Abs. 380, 4 Abs. 381, 4 Abs. 382, 4 Abs. 383, 4 Abs. 384, 4 Abs. 385, 4 Abs. 386, 4 Abs. 387, 4 Abs. 388, 4 Abs. 389, 4 Abs. 390, 4 Abs. 391, 4 Abs. 392, 4 Abs. 393, 4 Abs. 394, 4 Abs. 395, 4 Abs. 396, 4 Abs. 397, 4 Abs. 398, 4 Abs. 399, 4 Abs. 400, 4 Abs. 401, 4 Abs. 402, 4 Abs. 403, 4 Abs. 404, 4 Abs. 405, 4 Abs. 406, 4 Abs. 407, 4 Abs. 408, 4 Abs. 409, 4 Abs. 410, 4 Abs. 411, 4 Abs. 412, 4 Abs. 413, 4 Abs. 414, 4 Abs. 415, 4 Abs. 416, 4 Abs. 417, 4 Abs. 418, 4 Abs. 419, 4 Abs. 420, 4 Abs. 421, 4 Abs. 422, 4 Abs. 423, 4 Abs. 424, 4 Abs. 425, 4 Abs. 426, 4 Abs. 427, 4 Abs. 428, 4 Abs. 429, 4 Abs. 430, 4 Abs. 431, 4 Abs. 432, 4 Abs. 433, 4 Abs. 434, 4 Abs. 435, 4 Abs. 436, 4 Abs. 437, 4 Abs. 438, 4 Abs. 439, 4 Abs. 440, 4 Abs. 441, 4 Abs. 442, 4 Abs. 443, 4 Abs. 444, 4 Abs. 445, 4 Abs. 446, 4 Abs. 447, 4 Abs. 448, 4 Abs. 449, 4 Abs. 450, 4 Abs. 451, 4 Abs. 452, 4 Abs. 453, 4 Abs. 454, 4 Abs. 455, 4 Abs. 456, 4 Abs. 457, 4 Abs. 458, 4 Abs. 459, 4 Abs. 460, 4 Abs. 461, 4 Abs. 462, 4 Abs. 463, 4 Abs. 464, 4 Abs. 465, 4 Abs. 466, 4 Abs. 467, 4 Abs. 468, 4 Abs. 469, 4 Abs. 470, 4 Abs. 471, 4 Abs. 472, 4 Abs. 473, 4 Abs. 474, 4 Abs. 475, 4 Abs. 476, 4 Abs. 477, 4 Abs. 478, 4 Abs. 479, 4 Abs. 480, 4 Abs. 481, 4 Abs. 482, 4 Abs. 483, 4 Abs. 484, 4 Abs. 485, 4 Abs. 486, 4 Abs. 487, 4 Abs. 488, 4 Abs. 489, 4 Abs. 490, 4 Abs. 491, 4 Abs. 492, 4 Abs. 493, 4 Abs. 494, 4 Abs. 495, 4 Abs. 496, 4 Abs. 497, 4 Abs. 498, 4 Abs. 499, 4 Abs. 500, 4 Abs. 501, 4 Abs. 502, 4 Abs. 503, 4 Abs. 504, 4 Abs. 505, 4 Abs. 506, 4 Abs. 507, 4 Abs. 508, 4 Abs. 509, 4 Abs. 510, 4 Abs. 511, 4 Abs. 512, 4 Abs. 513, 4 Abs. 514, 4 Abs. 515, 4 Abs. 516, 4 Abs. 517, 4 Abs. 518, 4 Abs. 519, 4 Abs. 520, 4 Abs. 521, 4 Abs. 522, 4 Abs. 523, 4 Abs. 524, 4 Abs. 525, 4 Abs. 526, 4 Abs. 527, 4 Abs. 528, 4 Abs. 529, 4 Abs. 530, 4 Abs. 531, 4 Abs. 532, 4 Abs. 533, 4 Abs. 534, 4 Abs. 535, 4 Abs. 536, 4 Abs. 537, 4 Abs. 538, 4 Abs. 539, 4 Abs. 540, 4 Abs. 541, 4 Abs. 542, 4 Abs. 543, 4 Abs. 544, 4 Abs. 545, 4 Abs. 546, 4 Abs. 547, 4 Abs. 548, 4 Abs. 549, 4 Abs. 550, 4 Abs. 551, 4 Abs. 552, 4 Abs. 553, 4 Abs. 554, 4 Abs. 555, 4 Abs. 556, 4 Abs. 557, 4 Abs. 558, 4 Abs. 559, 4 Abs. 560, 4 Abs. 561, 4 Abs. 562, 4 Abs. 563, 4 Abs. 564, 4 Abs. 565, 4 Abs. 566, 4 Abs. 567, 4 Abs. 568, 4 Abs. 569, 4 Abs. 570, 4 Abs. 571, 4 Abs. 572, 4 Abs. 573, 4 Abs. 574, 4 Abs. 575, 4 Abs. 576, 4 Abs. 577, 4 Abs. 578, 4 Abs. 579, 4 Abs. 580, 4 Abs. 581, 4 Abs. 582, 4 Abs. 583, 4 Abs. 584, 4 Abs. 585, 4 Abs. 586, 4 Abs. 587, 4 Abs. 588, 4 Abs. 589, 4 Abs. 590, 4 Abs. 591, 4 Abs. 592, 4 Abs. 593, 4 Abs. 594, 4 Abs. 595, 4 Abs. 596, 4 Abs. 597, 4 Abs. 598, 4 Abs. 599, 4 Abs. 600, 4 Abs. 601, 4 Abs. 602, 4 Abs. 603, 4 Abs. 604, 4 Abs. 605, 4 Abs. 606, 4 Abs. 607, 4 Abs. 608, 4 Abs. 609, 4 Abs. 610, 4 Abs. 611, 4 Abs. 612, 4 Abs. 613, 4 Abs. 614, 4 Abs. 615, 4 Abs. 616, 4 Abs. 617, 4 Abs. 618, 4 Abs. 619, 4 Abs. 620, 4 Abs. 621, 4 Abs. 622, 4 Abs. 623, 4 Abs. 624, 4 Abs. 625, 4 Abs. 626, 4 Abs. 627, 4 Abs. 628, 4 Abs. 629, 4 Abs. 630, 4 Abs. 631, 4 Abs. 632, 4 Abs. 633, 4 Abs. 634, 4 Abs. 635, 4 Abs. 636, 4 Abs. 637, 4 Abs. 638, 4 Abs. 639, 4 Abs. 640, 4 Abs. 641, 4 Abs. 642, 4 Abs. 643, 4 Abs. 644, 4 Abs. 645, 4 Abs. 646, 4 Abs. 647, 4 Abs. 648, 4 Abs. 649, 4 Abs. 650, 4 Abs. 651, 4 Abs. 652, 4 Abs. 653, 4 Abs. 654, 4 Abs. 655, 4 Abs. 656, 4 Abs. 657, 4 Abs. 658, 4 Abs. 659, 4 Abs. 660, 4 Abs. 661, 4 Abs. 662, 4 Abs. 663, 4 Abs. 664, 4 Abs. 665, 4 Abs. 666, 4 Abs. 667, 4 Abs. 668, 4 Abs. 669, 4 Abs. 670, 4 Abs. 671, 4 Abs. 672, 4 Abs. 673, 4 Abs. 674, 4 Abs. 675, 4 Abs. 676, 4 Abs. 677, 4 Abs. 678, 4 Abs. 679, 4 Abs. 680, 4 Abs. 681, 4 Abs. 682, 4 Abs. 683, 4 Abs. 684, 4 Abs. 685, 4 Abs. 686, 4 Abs. 687, 4 Abs. 688, 4 Abs. 689, 4 Abs. 690, 4 Abs. 691, 4 Abs. 692, 4 Abs. 693, 4 Abs. 694, 4 Abs. 695, 4 Abs. 696, 4 Abs. 697, 4 Abs. 698, 4 Abs. 699, 4 Abs. 700, 4 Abs. 701, 4 Abs. 702, 4 Abs. 703, 4 Abs. 704, 4 Abs. 705, 4 Abs. 706, 4 Abs. 707, 4 Abs. 708, 4 Abs. 709, 4 Abs. 710, 4 Abs. 711, 4 Abs. 712, 4 Abs. 713, 4 Abs. 714, 4 Abs. 715, 4 Abs. 716, 4 Abs. 717, 4 Abs. 718, 4 Abs. 719, 4 Abs. 720, 4 Abs. 721, 4 Abs. 722, 4 Abs. 723, 4 Abs. 724, 4 Abs.